

Hospiz-Fachtag
„Trost – Der kleine Bruder der
Hoffnung“

**Freitag, 24. Februar 2023,
in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr**

Referentin:

Marianne Storz,
Supervisorin für Ehrenamtliche in
seelsorgerlichen Tätigkeiten, Diakonin

Veranstaltungsort:

**Diakonie Hessen – LGS Kassel
Königsche Straße 136, 34119 Kassel,
großer Saal**

Anmeldungen unter:

Kerstin.stark@diakonie-hessen.de

Anmeldeschluss:

3. Februar 2023

Kosten:

**Teilnehmer*innenbeitrag: € 120,00
(incl. Verpflegung)**

Veranstalter

Diakonie Hessen
Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege
AG Hospizarbeit und Sterbebegleitung
Dr. Angela Rascher
Königsche Straße 136
34119 Kassel

Hospiz-Fachtag

**„Trost –
der kleine Bruder
der Hoffnung“**

24. Februar 2023	
	Abteilung Gesundheit, Alter, Pflege (GAP)

Hinweis

Mitarbeitenden in Hospizgruppen auf dem Kirchengebiet der EKKW, die Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Hospizarbeit und Sterbebegleitung der Diakonie Hessen sind, werden die Tagungskosten – auf Antrag – zu 100% als Fort- und Weiterbildungskosten erstattet.

Der Antrag ist vom Träger der Hospizgruppe an den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Diakonie Hessen zu richten.

Inhaltliche Schwerpunkte

In diesem Seminar werden wir uns

- an eigene Situationen der Sehnsucht nach Trost und der Erfahrung von Trost erinnern,
- Anregungen aus Malerei und Literatur zum Trost geben lassen,
- Möglichkeiten und Grenzen des Tröstens bei Begleitungen an Praxisbeispielen erarbeiten.

Hintergrund

„Ich möchte in untröstlicher Situation trösten können!“ Vielleicht ist das auch Ihr Anspruch, wenn Sie Trauernde oder Sterbende begleiten.

Aber: Was ist Trost? Was kann trösten? Das Wort „Trost“ ist Vielen heute suspekt. In manchen Ohren klingt es eher nach billigem Trost, nach Vertröstung.

Wir können dieses wunderbare Grundwort (chinesischen Glaubens) zurückerobern!